

Ideenwettbewerb 2019/2020

Idee: Installation eines Wasser-/Sprudelspenders am Campus Alt-Saarbrücken

– Prämiert mit 170 €

Eingereicht von Hristo Marinov und Desislava Slavova Marinova

Als Student an der htw saar – Campus Alt-Saarbrücken – sehe ich jeden Tag, wie andere Studierende zu Vorlesungen eilen, weil sie im Supermarkt Wasser oder etwas eher Ungesundes wie Cola oder Energy-Drink kaufen mussten. Viele meiner Freunde werfen die früher gekauften Plastikflaschen weg, weil sie sie nirgendwo nachfüllen können - leider sind die Waschbecken zu klein und manchmal schmeckt das Leitungswasser nicht so gut. Noch ein häufig vorkommendes Problem ist auch, dass die Studierenden sehr oft dehydriert sind, obwohl sie Wasserflaschen dabei haben - unser Alltag ist manchmal so stressig, dass wir die einfachsten Dinge im Leben vergessen.

Die Installation eines Wasserspenders auf unserem Campus wäre eine super tolle, angemessene, kostengünstige und dauerhafte Lösung für diese Probleme.

Die beiden logischsten Orte für die Installation solcher Geräte sind meiner Meinung nach die alte Mensa (im Bau 3) und/oder die neue Mensa (im Bau 10). Die Positionierung von Wasserspendern in der Nähe der Kaffeemaschinen ist logisch, weil sie für die neuen Studierenden leicht zu finden wäre.

Da dieses Projekt nicht besonders groß ist, aber viele Menschen davon profitieren werden, halte ich meine Idee für den "Ideenwettbewerb der htw saar" für geeignet und sinnvoll. Mir ist nicht bekannt welches Budget der htw saar zur Verfügung hat, aber meiner Meinung nach, wird eine solche Neuerung auf unserem Campus weder zu teuer noch unnötig sein.

Wie sieht der zu erwartende Erfolg aus?

Ich denke, dass das wichtigste Ergebnis des Vorschlags der Rückgang der täglich anfallenden Abfälle wäre. Viele der Studierenden werden ihre leeren Plastikflaschen nicht mehr wegwerfen, weil sie die Möglichkeit haben sie einfach wieder aufzufüllen. Weniger anfallender Müll ist gut für die htw saar und für die Umwelt selbst. Angesichts der aktuellen Ereignisse und der ständig wachsenden Bedeutung der nachhaltigen Entwicklung, ist es für die meisten von

uns sehr wichtig, in einem umweltfreundlichen und achtsamen Umfeld zu studieren. Ich kann das nur als einen Schritt in Richtung Nachhaltigkeit für die htw saar und für uns Studierende sehen.

Ein wichtiger Nebeneffekt wäre die Verbesserung der Gesundheit der Studierenden und Lehrenden, da ein großer Teil von uns es vorziehen würde, Wasser aus dem Automat zu trinken, anstatt ein Energiegetränk oder etwas Zuckerhaltiges zu kaufen. Es ist billiger und umweltfreundlicher.

Einige Studien deuten darauf hin, dass das Mitbringen von Wasser zur Vorlesungen oder Prüfungen anstelle eines anderen Getränks einen positiven Effekt auf der Leistung der Studierenden haben kann. Dies bedeutet, dass die htw saar durch die Installation eines solchen Gerätes eine Leistungssteigerung bei ihren Studierenden beobachten kann.

Der größte Teil des Finanzbedarfs für meine Idee besteht aus den Anschaffungskosten für eine solche Maschine und deren Installation. Nach der Installation verbleiben nur noch die Kosten für Wasser- und Stromversorgung.

Meine Recherchen über die auf dem Markt erhältlichen Produkte zeigen, dass der Verkaufspreis einer solchen Anlage zwischen 2.000 und 5.000 Euro liegt. Die meisten Verkäufer bieten eine kostenlose Installation und 1 bis 5 Jahre jährliche Wartung für ihre Produkte an.